

+ 69

Ruedi Zbinden  
SVP  
Märwilerstrasse 4  
9517 Mettlen

Judith Ricklin  
SVP  
Höhenstrasse 2  
8280 Kreuzlingen

EINGANG GR 8. Dez. 2021		
GRG Nr.	2011025	252

Urs Schrepfer  
SVP  
Bühlstrasse 1a?  
8371 Busswil?

Corinna Pasche-Strasser  
Die Mitte/EVP  
Waldparkstrasse 22  
9220 Bischofszell

Heinz Keller  
SVP  
Weidackerstrasse 3  
9214 Kradolf

## Motion

### „Frühe Förderung, Zuständigkeit den Schulgemeinden übertragen“

Der Regierungsrat wird **beauftragt**, dem Grossen Rat eine Ergänzung in den gesetzlichen Grundlagen des Kantons Thurgau zu unterbreiten, damit die Zuständigkeit für die "Frühe Förderung" den Schulgemeinden obliegt.

## Begründung

Die "Frühe Förderung" hat zum Ziel, den Kindern, die beeinträchtigt oder benachteiligt sind, eine bessere Startchance zu geben, in dem gemäss § 4 des Gesetzes über die familienergänzende Kinderbetreuung die Politischen Gemeinden geeignete Massnahmen anbieten und umsetzen. So soll erreicht werden, dass diese Kinder vor Eintritt in den Kindergarten bzw. die obligatorische Schulpflicht bessere Startchancen erhalten.

Das Wissen und die Kompetenz zu erkennen welcher Bedarf benötigt wird und die nötigen Hilfsangebote zu verbessern, ist zweifelsohne bei den Schulgemeinden vorhanden. Darum ist die Zuständigkeit für die "Frühe Förderung" unglücklich geregelt und die Schnittstelle zwischen Politischen Gemeinden und Schulgemeinden klarer zu definieren.

Eine gut etablierte und funktionierende Frühe Förderung wird vielen Kindern den Schuleintritt vereinfachen, was direkte Auswirkungen auf den Kindergarten haben wird. Deshalb ist das Interesse an einer zielführenden guten Frühen Förderung für die Schulgemeinden wesentlich grösser, als die der Politischen Gemeinden.

Eine gute, geregelte Zusammenarbeit zwischen den Politischen Gemeinden und den Schulgemeinden wird aber nach wie vor von grosser Wichtigkeit sein. Der Bereich Frühe Förderung ist sehr umfassend er beinhaltet den Lebensabschnitt ab Geburt bis zum Schuleintritt, nicht alles was in diesen Bereich fällt ist «nur» im Interesse der Schulgemeinden. Ein verantwortungsvolles «Miteinander» wird es nach wie vor brauchen.

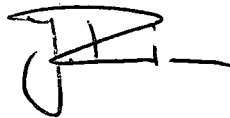
Für die Familien ist es aber ein Vorteil, wenn es nur einen Ansprechpartner gibt. Vor allem in Gemeinden, in denen die Schulgemeinde nicht deckungsgleich mit der Politischen Gemeinde ist. Diese Schnittstellen sind für die Betroffenen mit Verunsicherung und zusätzlichem Aufwand verbunden. Dies kann zu unnötigem Zeitverlust führen. Zudem stellen wir in der Praxis fest, dass wenn sich die Gemeinde bei Kinderfragen einschaltet, bei den betroffenen Eltern oft ein ungutes Gefühl aufkommt, ob als nächste Massnahme die KESB eingeschaltet wird. Werden die Eltern von der Schule kontaktiert, ist die Grundhaltung eine positive, weil sich grundsätzlich alle Eltern für ihre Kinder eine gute Schulbildung wünschen.

Wenn die "Frühe Förderung" den Schulgemeinden obliegt, kann rascher und mit mehr fachlicher Kompetenz gehandelt werden, um den Kindern eine bessere Startchance zu geben.

Mettlen/Kreuzlingen/Busswil/Aadorf/Bischofszell/Kradolf, 02. Dezember 2021



Ruedi Zbinden



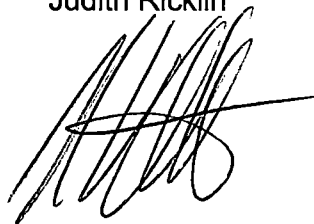
Judith Ricklin



Urs Schrepfer



Corinna Pasche-Strasser



Heinz Keller




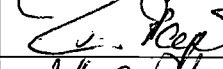
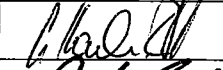
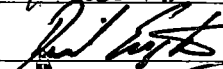
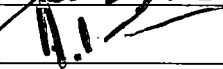
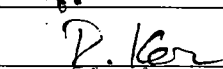
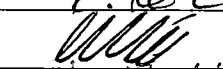

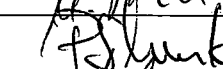


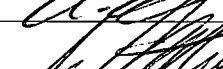
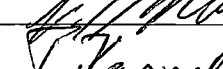
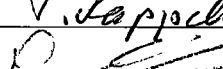

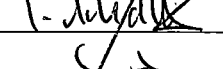

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Motion von Ruedi Zbinden, Judith Ricklin, Urs Schrepfer, Corinne Pasche-Strasser, Heinz Keller

„Frühe Förderung, Zuständigkeit den Schulgemeinden übertragen“

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1 Zuber Andreas	A. Zuber	26 Brühmüller Ruedi	R. Brühmüller
2 Brühmüller Ruedi	R. Brühmüller	27 Forrer Roger	Roger Forrer
3 Arnold Josef	J. Arnold	28 Brunner Max	Max Brunner
4 Stuber Martin	M. Stuber	29 Jürgen Häberli	J. Häberli
5 Altwegg Isabelle	I. Altwegg	30 Gyon Scherris	S. Gyon
6 Brühmüller Max	M. Brühmüller	31 Müllemann Stefan	S. Müllemann
7 Martin Oliver	O. Martin	32 Peter Peter	P. Peter
8 Schmid Pascal	P. Schmid	33 Koch Paul	P. Koch
9 Zahnd Róbi	R. Zahnd	34 Brühwiler Konrad	K. Brühwiler
10 Stark Hans	H. Stark	35 Tobler Stephan	S. Tobler
11 Salvisberg Mark	M. Salvisberg	36 Bruggmann Nina	N. Bruggmann
12 Mopfli Walter	W. Mopfli	37 Zürcher Kathi	K. Zürcher
13 D. Vettel	D. Vettel	38 Wolfes Simon	S. Wolfes
14 Nägeli Willy	W. Nägeli	39 Müller Gollub	G. Müller
15 Zellweger Odette	O. Zellweger	40 Engler Franz	F. Engler
16 Indergand Alina	A. Indergand	41 Bühler Peter	P. Bühler
17 Moeck-Göpf	M. Moeck-Göpf	42 Merz Petra	P. Merz
18 Eschmann Hans	H. Eschmann	43 Lempert Josef	J. Lempert
19 Ischauer Kathrin	K. Ischauer	44 Peter v. Cabina	P. v. Cabina
20 Neuweiler Denise	D. Neuweiler	45 Samer Staelle	S. Samer
21 Schar Urs	U. Schar	46 Marolf Jürg	J. Marolf
22 Woffinger Ralph	R. Woffinger	47 Serin Norbert	N. Serin
23 EVELINE BACHMANN	E. Bachmann	48 Horn Franz	F. Horn
24 Leitterman	L. Leitterman	49 Rudolf Bür	R. Bür
25 Zahnd Vito	V. Zahnd	50 Halles Hansjörg	H. Halles

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Motion von Ruedi Zbinden, Judith Ricklin, Urs Schrepfer, Corinne Pasche-Strasser, Heinz Keller

„Frühe Förderung, Zuständigkeit den Schulgemeinden übertragen“

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
51 Dietz Matthias		76	
52 Stricker Christian		77	
53 Keel Hanspeter		78	
54 Hopp Robert		79	
55 Hülber Ruedi		80	
56 Engeler Daniel		81	
57 Opprecht Andreas		82	
58 Kern Ruedi		83	
59 Schlatter Jörg		84	
60 Michel Stefan		85	
61 Scheuk Peter		86	
62 Wüst Ina		87	
63 Mader Christian		88	
64 Madörin Lukas		89	
65 Kappeler Tomi		90	
66 Barbara Müller		91	
67 Schullenberg Tini		92	
68 Birk Markus		93	
69 Diezi Doris		94	
70		95	
71		96	
72		97	
73		98	
74		99	
75		100	